

KI-gestütztes Werkzeugmanagement

Artikel vom **24. März 2026**

Sonstige technische Dienstleistungen

Für das Werkzeugmanagement hat Evo Informationssysteme eine Dispositionsdatenoptimierung entwickelt, die auf KI-Algorithmen basiert. Die Optimierung unterstützt Firmen dabei, ihre Vorräte an Werkzeugen zu verringern, ohne dass sich dies auf die Verfügbarkeit von Werkzeugen auswirkt.



KI-Algorithmen verbessern die Stammdatenqualität im Werkzeugmanagement (Bild: Evo Informationssysteme).

Der neue KI-Assistent, der das Werkzeugmanagement »EVOtools« der Evo Informationssysteme GmbH ergänzt, nutzt intelligente Algorithmen, um die Dispositionsparameter für Bestellvorschläge bei der Beschaffung von Werkzeugen zu ermitteln. Dabei werden die tatsächlichen Verbrauchsdaten der Vergangenheit berücksichtigt. Die KI-Lösung erkennt Trends, Schwankungen und Bedarfsverläufe und schlägt auf dieser Basis optimierte Dispositionseinstellungen für die Nachbestellung bzw. Bevorratung der Werkzeuge vor. Die Software verspricht damit die Lösung des Problems veralteter, nicht aktualisierter Stammdaten, denn bei steigenden Anforderungen an Materialverfügbarkeit, Kostenkontrolle und Liquiditätssicherung ist die Qualität der Dispositionsdaten eine wichtige Kenngröße. Einerseits ist es erforderlich,

dass für jeden Auftrag die notwendigen Werkzeuge zur Verfügung stehen, um ihn rechtzeitig abzuarbeiten. Auf der anderen Seite führen hohe Werkzeugbestände dazu, dass die Lagerkosten unnötig hoch sind und Kapitalbindung sowie Verwaltungsaufwand ansteigen. Hier setzt das KI-Tool für die Dispositionsplanung an. Es ermöglicht die automatisierte Pflege und Überwachung von Mindest-, Melde- und Höchstbeständen sowie Losgrößen. Da es auf realen Daten aus dem Betrieb aufbaut, verspricht der Anbieter Ergebnisse, die sehr nah an der Realität sind. Die verbesserte Datenqualität bildet dabei die Basis für stabile Prozesse und das Risiko von Fehlbeständen sowie Überbeständen sinkt. Zudem entlastet die Funktion das Personal von der Routinearbeit der Dispositionsplanung. Das neue KI-Tool des Dispopflegeassistenten ist bereits im Standardumfang der Basisversion der Werkzeugmanagement-Software enthalten. Folglich steht es allen Anwendern im Rahmen der Softwareaktualisierung automatisch zur Verfügung. Damit erhalten Anwender einen sofortigen Mehrwert, ohne dass zusätzliche Investitionen notwendig werden.

Hersteller aus dieser Kategorie
